

18-jährige Jasmin hat bei Dressur Nase vorn

Reitsportverein Weißbach richtet zum ersten Mal Kreismeisterschaften mit 94 Teilnehmern aus

VON HARALD TOEPEL

Weißbach. Zum ersten Mal seit seiner Gründung im Jahr 1994 hat der Reitsportverein Weißbach am Wochenende die Meisterschaften des Kreisreitverbandes Zwickau ausgerichtet. Der Verein, damals Abteilung Pferdesport, hatte sich vor 14 Jahren aus dem SSV Wiesenburg, ausgliedert.

Das Turnier am Sonnabend und Sonntag, das zahlreiche Pferdeliebhaber aufmerksam verfolgten, war für den Vorsitzenden, Ralf Gersten, sowie Horst und Holger Röhlig, auf deren Reiterhof es stattfand, ein besonderes Ereignis. „Denn die Kreismeisterschaften sind seit einigen Jahren wieder eigenständige Veranstaltungen. Früher waren sie mit anderen Turnieren gekoppelt“, hob der Vereinschef hervor.

Obwohl zu dem Wettstreit nur Vereine des Kreisreitverbandes aus dem Altkreis Zwickau sowie geladene Gäste zugelassen waren, fanden sich am Wochenende 94 Damen und Herren sowie Jugendliche mit 104 Pferden ein. Sie gingen insgesamt 170-mal an den Start. „Eine gute Bilanz, waren doch von den 18 Mitgliedsvereinen aus dem Altkreis 15 vertreten. Hinzu kommen die

Gäste von elf weiteren Vereinen“, sagte der Vorsitzende. Dabei betonte er, dass der Anteil der Jugendlichen beachtlich sei. Im RSV Weißbach machen sie ein Drittel der 50 Mitglieder aus, wobei die Damenwelt in der Überzahl ist.

Zu denjenigen, die sich dem Kampf um Trophäen stellten, gehörte die 18-jährige Jasmin Röhlig. Sie ist auf dem Reiterhof ihres Opas, Horst Röhlig, groß geworden und hat den Umgang mit Pferden von der Pike auf gelernt. Auch ihre Eltern, Petra und Holger Röhlig, betreiben erfolgreich Reitsport. Jasmin, die Azubi im zweiten Lehrjahr für Pferdezucht und Haltung ist, meinte: „Mich hat niemand aus der Familie gedrängt, diesen Beruf zu ergreifen.“ Wie ernst sie ihr Hobby nimmt, bewies sie beim Turnier: Sie errang von den jungen Reitern bei der Dressurprüfung, Leistungsklassen 4 bis 6, den ersten Platz und damit einen der zehn Kreismeistertitel. Ihre bisherige Entwicklung verlief nicht glatt: „Mit dem Reiten angefangen habe ich als Vierjährige. Und mit sechs Jahren zum ersten Mal an einem Turnier teilgenommen. Doch danach habe ich eine Pause gemacht.“ Warum, das weiß sie selbst nicht genau. „Wahrschein-

lich hatte ich keine Lust mehr“, gab sie lachend zu. Dabei merkte man, dass es ihr an Humor nicht fehlt. „Den hab ich von Mutti und Vati geerbt“, ist sie sich sicher.

Auf jeden Fall begann sie nach einem Jahr wieder und nahm in den folgenden drei Jahren an einfachen Reitwettbewerben teil. „Danach begann ich mit der Dressur für Anfänger, später in den Leistungsklassen. Schließlich nahm ich wieder richtig am Turniersport teil und wurde 2006 in Giegeggrün Kreismeisterin. Dann ging es kontinuierlich aufwärts.“ So erreichte Jasmin bei den Sächsischen Meisterschaften 2007 und 2008 den 5. Platz, und erhielt ebenfalls 2008 in Limbach-Oberfrohna beim Turnier der Jugend einen Jugendförderpreis.

Der Reitsport ist Jasmins einziges Hobby. „Der beschäftigt mich von früh bis spät, für anderes bleibt da keine Zeit.“ Zumal die Ausbildung, die in Dresden erfolgt, auch kein Zuckerschlecken ist und sich der Ausbildungsbetrieb in Lengsfeld befindet. Die erfolgreiche Reiterin hat sich schon jetzt einiges für später vorgenommen. So beabsichtigt sie, in die mittlere und schwere Klasse einzusteigen.

Fest steht allerdings für Jasmin,



Jasmin Röhlig errang mit ihrem 13-jährigen Wallach First Class in der Dressur, Leistungsklassen 4 bis 6, den Kreismeistertitel. –FOTO: MARCUS RICHTER

dass das Springreiten für sie nicht in Frage kommt. „Das liegt mir nicht“, erklärte sie. Trotzdem muss sie die schwere Hürde trainieren, da die Prüfung zur dreijährigen Fachausbildung gehört. „Was sein muss, muss sein“, meinte sie und begab sich zum Stall, wo sie von ihren Turnierpferden, dem Fuchs Wandre und von First Class, einem Braunen, erwartet wurde.

KREISMEISTER

Junioren (Jahrgang 1994 und jünger). Reiterwettbewerb: Linda Spindler (PSV Mül-

sen). Leistungsklasse 0 - Dressur: Laura Fietz (RFV Paulushof Zwickau).

Offene Klasse. Leistungsklasse 0 - Dressur: Claudia Giebitz (RFV Paulushof Zwickau). Springen: Michael Wagner (PSV Mül-

sen). Leistungsklasse 6 - Dressur: Lars Bernhardt (RFV Paulushof). Springen: Stefanie Höhle (PS u. Reittouristik Fraureuth).

Junge Reiter (Jahrgang 1987 und jünger). Leistungsklassen 4 bis 6 - Dressur: Jasmin Röhlig (RSV Weißbach). Springen: Belinda Müller (RFV Leubnitz). LK 3 bis 5 - Dressur:

Dana Dinter (RFV Zschocken). Springen: Heike Scheibe (RFV Langenbernsdorf).

© www.rsv-weissbach.de